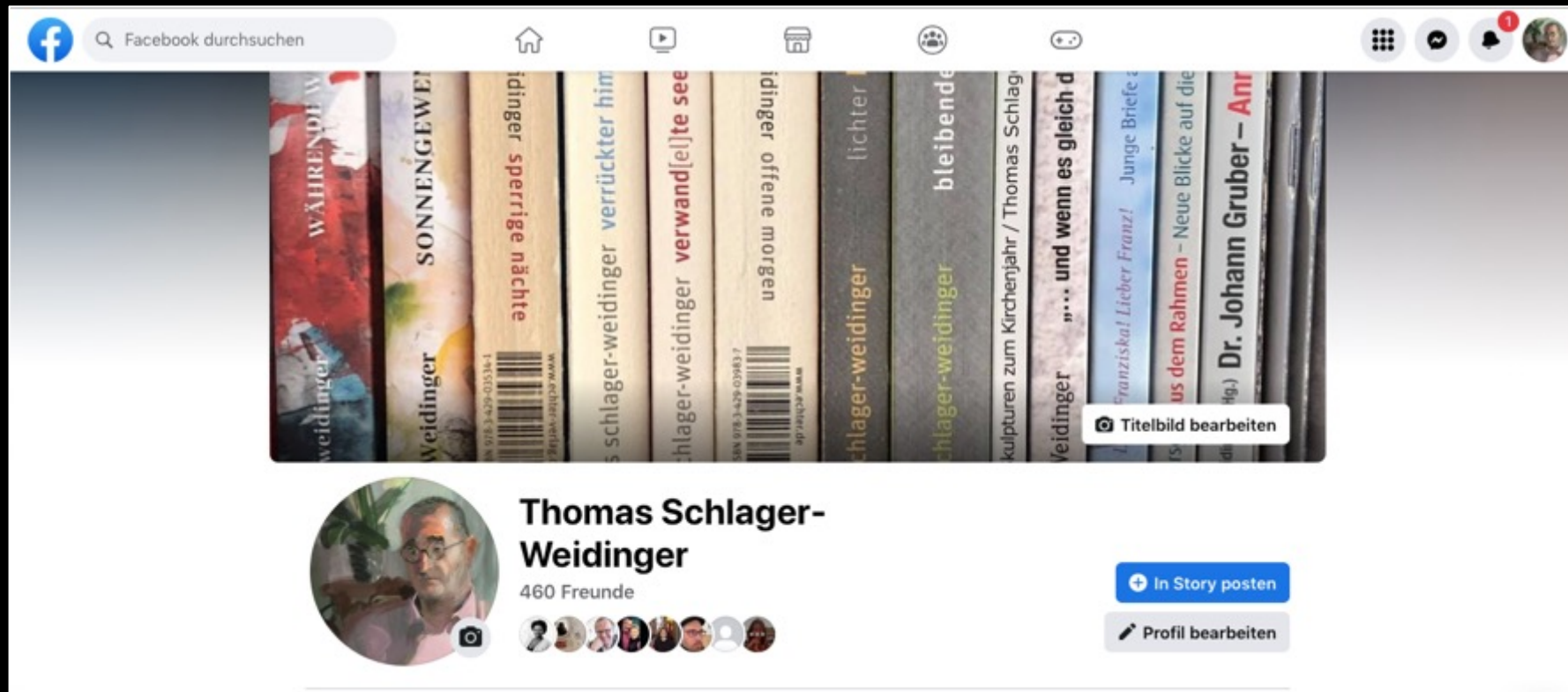


Zu den Festen ... und darüber hinaus



Web_Texte
von
Thomas Schlager-Weidinger

Soziale Medien wie Facebook bieten die Möglichkeit, eigene Meinungen und Überzeugungen einer Menge von Leuten nahezubringen.

Aufgrund der Fülle an Informationen müssen die jeweiligen Beiträge auffallen. Auch deshalb sind zum einen Bilder unverzichtbar und zum anderen muss der Inhalt möglichst kurz und prägnant formuliert sein.

Seit 2009 habe ich einen Account auf Facebook und nutze diesen regelmäßig. Seit 2013 erstelle ich „po_fo_mos“ (poesie_foto_montagen) mit religiösen Inhalten. Neben der literarischen erfüllen diese auch eine pastorale Funktion, da damit Menschen erreicht werden können, die sich selbst weder als religiös noch kirchlich gebunden, aber durchaus als offen für andere Sichtweisen, sehen. Die Möglichkeit, die Texte zu kommentieren unterstützt zudem den intendierten dialogischen Charakter religiöser Kommunikation.

Advent



geschenkte zeit
(ein adventgedicht)

mit den flocken
entschwinden
die augenblicke
stunden verwehen
es bleibt nichts zurück

bis auf
das heimliche nippen
am stundenglas
im warteraum
verborgenen lebens

adventchancen

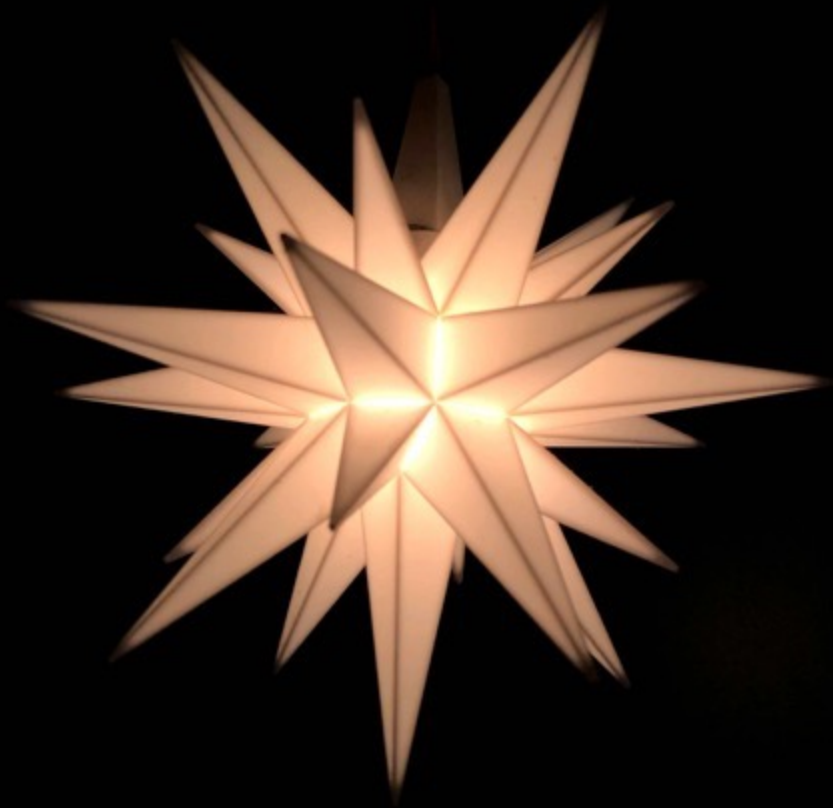
im
leerstelle
überfüllen
eine

im
ruhepol
zustand
ein

im
standpunkt
allerlei
ein

im
entleerten
alle
eine

warten
(ein advent-haiku)



einen schimmer schon
wirft sein kommen in die schatten
unsrer kälte

a guads gspia
(ned nua im adwend)

waun i mi
schau söwa
ned gspia


wås wundads
mi dâ
das mia
ka gspia hãm
fiaanãnda
und es
koid bleibd
fũ zkoid

d'ködn
muas i
gspian
und a
das wida
weama
wean kau
in mia
und auf
dera wöd

filleichd
zind i
ma doch
des ane oda
ãndare moi
a keazn å
und gspia eini
in mi
und
in di



Weihnachten

A sepia-toned photograph of a snowy landscape. In the foreground, a path or road is visible, leading into the distance. The path is flanked by several trees, some of which are covered in snow. The background shows a line of trees under a pale sky. The overall mood is quiet and wintry.

weihnachtsindikation

der himmel
ist undicht geworden
und als verrückte
lachen wir mit ihm
über die zwänge
der normalen

(tsw)

ein gesegnetes fest der menschwerdung
thomas schlager-weidinger

beim allerersten
weihnachtsfest

*

gab es

keinen schnee

keinen tannen- und bratenduft

keine mette und keine geschenke

keine zimtsterne und keinen glühwein

kein turmblasen und kein weihnachtsgeläut

keine flackernden kerzen und keine schillernden kugeln

fraglich bleibt
ob die
heilige familie
es wirklich
vermochte
diesen festtag
gebührend
zu begehen

(thomas schlager-w.)



weihnachtsentfall 2014

das fest der menschwerdung
muss heuer entfallen
da doch das mittelmeer
zum seegrab geworden ist
für tausende hoffnungsflüchtlinge
und für europas alte seele

das fest der menschwerdung
muss heuer entfallen
da selbst gotteshäuser wieder brennen
in unsren deutschen landen
und mit diesen des grundgesetzes weiser geist

das fest der menschwerdung
muss heuer entfallen
da menschen immer noch hungern und frieren
in unseren wohlhabenden städten
und so der menschenrechte herzschatz
beständig schwächer wird

oder
darf gerade heuer
weihnachten nicht entfallen
sodass wir vielleicht
doch noch zu menschen werden
durch seine geburt

(thomas schlager-w.)





ganz leise hebt
das eine
starke wort
die uralten gesetze
aus den angeln

und ein stern markiert
das neue zentrum:

der rand
wird zur mitte
für tausende jahre

(tsw)



weihnachtshoffnung

der leichte glanz
unbeschwerten lachens
legt sich tief
mit dieser nacht
in jede seele
und harrt geduldig
jahr für jahr
auf sein gehoben werden
jenseits der stimmen

(tsw)

WEIHNACHTEN – durchbuchstabiert

(einst – jetzt – für mich)

A	ugustus ufräumen <i>ndacht</i>	B	etlehem acken <i>ach</i>	C	hristus hriststollen <i>hor</i>
D	emut eko <i>u</i>	E	ngel ssen <i>vangelium</i>	F	riede amilie <i>reude</i>
G	eheimnis eschenke <i>edichte</i>	H	irten armonie <i>ilfe</i>	I	ch dylle <i>deal</i>
J	osef ingle bells <i>esus</i>	K	rippe ommerz <i>inder</i>	L	ogos ichter <i>esen</i>
M	aria arzipan <i>ette</i>	N	acht adelbaum <i>eugier</i>	O	hnmacht rdnung <i>stern</i>
P	rophezeiung unsch <i>ost</i>	Q	uirinius uasselei <i>ualität</i>	R	etter entier <i>uhe</i>
S	tall anta Claus <i>tille</i>	T	reue radition <i>urmbblasen</i>	U	niversal räub <i>eberraschung</i>
V	olkszählung erklärung <i>orbereitung</i>	W	eise eihnachtsmarkt <i>eihrauch</i>	X	ριστός ¹ mas <i>enophil</i>
Y	ίός ² - <i>pemschlacht</i>	Z	eitenwende itter <i>ukunft</i>		

¹ Christos=Gesalbter

² Hyios=Sohn

© Thomas Schlager-W.

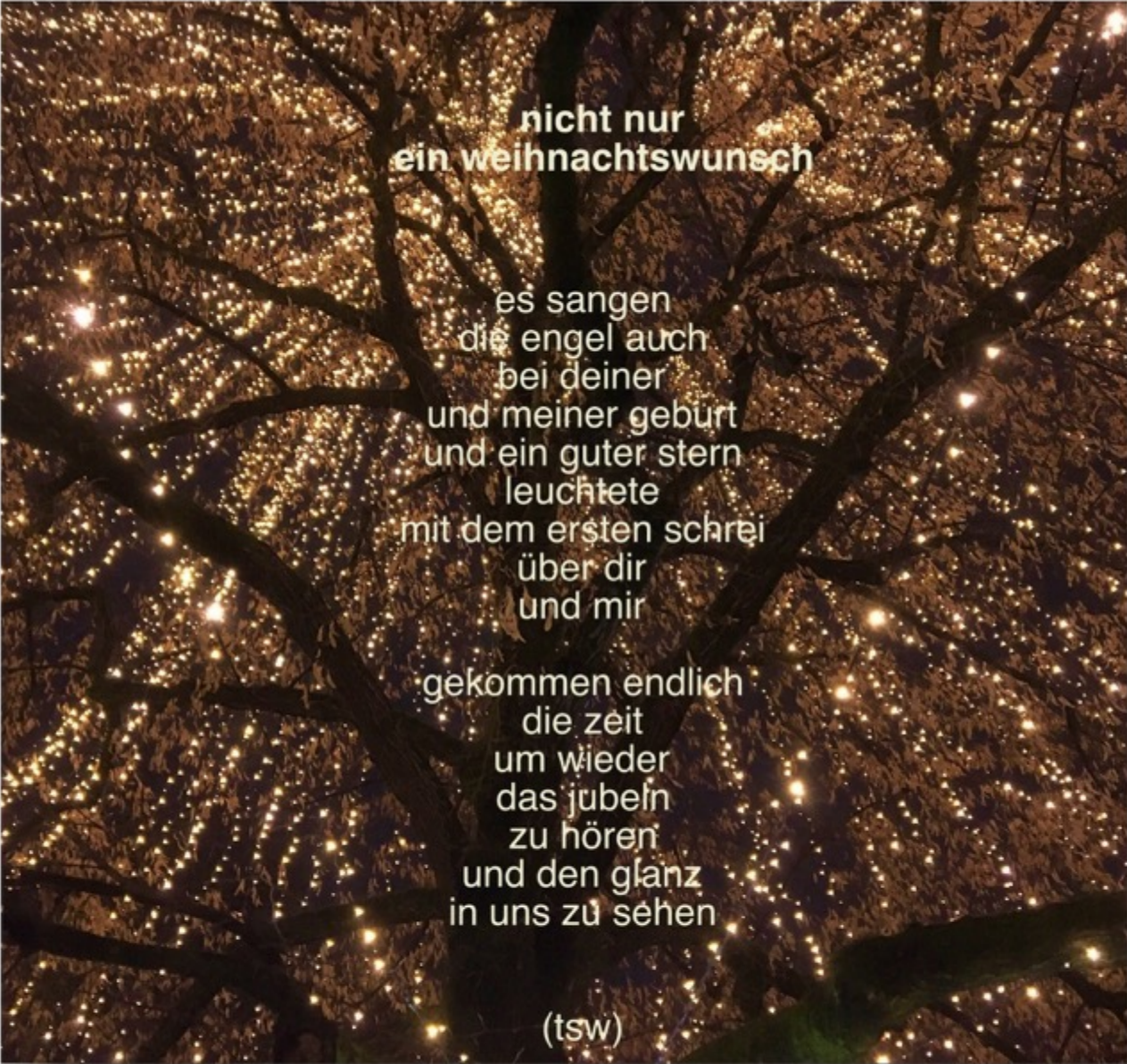
strohreich

**das stroh der krippe
birgt den halm**

**an dem die hoffnung
sich klammert**

**der kleine finger
eines unsichtbaren gottes**

tsw



nicht nur
ein weihnachtswunsch

es sangen
die engel auch
bei deiner
und meiner geburt
und ein guter stern
leuchtete
mit dem ersten schrei
über dir
und mir

gekommen endlich
die zeit
um wieder
das jubeln
zu hören
und den glanz
in uns zu sehen

(tsw)



geheime mission*

mit dieser nacht
schreit der kleine gott
kräftig gegen den tod an

und strahlt dazwischen
sein lächeln
in das dunkel der welt

bevor er wieder
uermüdlich
seine stimme erhebt

(tsw)

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen

Thomas & Rosina

* vgl. Lk 1,78f.



x-mas

ob dieser eine
wirklich

für das bisschen idylle
und die klingenden kassen
hingerichtet
worden ist?

(tsw)

unbegreiflich

gott

mensch geworden nicht
weil wir an dich glauben
sondern weil du
an uns glaubst

weil du
nicht bei trost bist
finden wir trost

und weil du
haltlos geworden
finden wir halt

(thomas schlager-weidinger)

© echter-Verlag, Würzburg 2016

24

Dezember



daily xmas

schau genau
höre hin
fühle tief

ja dir
gilt seine botschaft:

*lebe und
fürchte dich nicht!*

(c) tsw, 2021

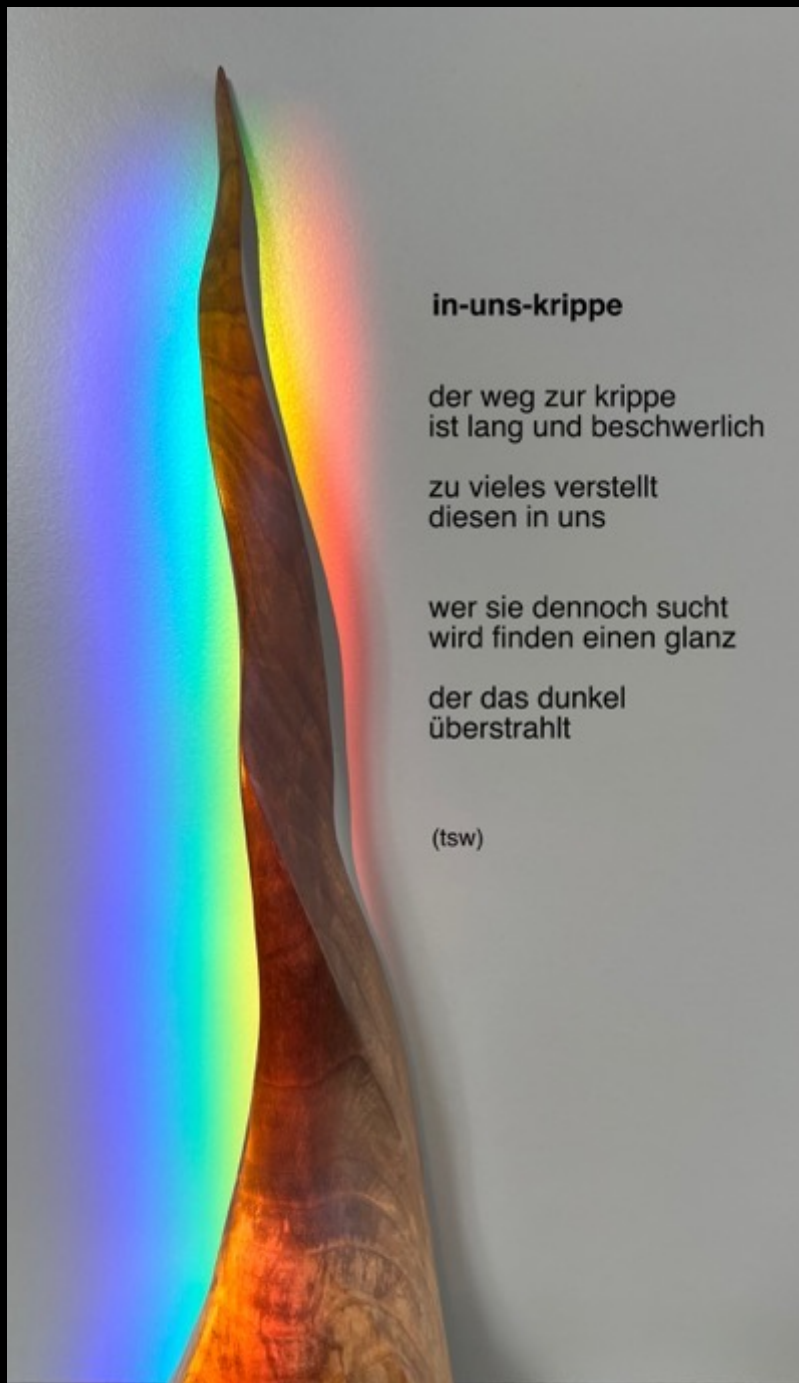


anspruchsvoller
weihnachtswunsch

dass aus der
eiligen
wieder eine
heilige
und aus der
gabenvollen
eine gnadenvolle
zeit wird
wünsche ich uns

und dass
ein stern
oder engel
vielgestaltig oft
uns begleiten
und erleuchten
mögen

damit wir
uns wandeln
und öffnen
für den glanz
dieser tage



in-uns-krippe

der weg zur krippe
ist lang und beschwerlich

zu vieles verstellt
diesen in uns

wer sie dennoch sucht
wird finden einen glanz

der das dunkel
überstrahlt

(tsw)

weihnachtswünsche

heuer ist nichts
mit einem fröhlichen fest

zuviel schweres
drückt auf mein gemüt

wünscht mir stattdessen
eine gesegnete weihnacht

damit die hoffnung
nicht schwindet



Dreikönig/Neujahr

sternsinger 2015

**ihr männer aus dem morgenland
seid weise
und sagt nicht woher ihr kommt:
die türen bleiben sonst verschlossen
und ihr werdet des landes verwiesen**

**ihr männer aus dem morgenland
seid weise
und zeigt euren reichum:
die türen werden dann weit geöffnet
und den roten teppich rollt man euch aus**

**ihr männer aus dem morgenland
seid weise
und zieht an unseren häusern vorbei:
wir sind zu verhärtet
und auf uns selbst konzentriert**

**ihr männer aus dem morgenland
seid doch so gütig
und segnet unser abendland:
wir brauchen so dringend
den geist von dem
der als obdachloser geboren
und für die nächstenliebe starb**

(thomas schlager-w.)



neugejährt

uns gestandarten
und gemittelmassen
die als verschlimmbesserte
sich selbstbegenügen

bleibt die unvergehörte
zuangesagte unverhoffnung
auf den mutausbruch
im verkommenden ja

(tsw)



neujahrsgeflüster

gleich dem
frommen muslim
bei der geburt
seines kindes
flüstere ich
dem neuen jahr
gottes segen
ins ohr

getragen sollen
seine tage sein
die guten
wie die schlechten

blühen mögen wir
und reifen
uns freuen auch
an den früchten
und selten nur
soll eisige kälte
uns plagen



Aschermittwoch/Fastenzeit

dies cinerum*

die kraft der asche
heute und morgen
gestreut
auf unsere stirne
in unsere herzen

als düngemittel
gegen das kahle

als scheuermittel
gegen das matte

und als kreuz
gegen die angst

(Thomas Schlager-W.)

* lat. „Tag der Asche“






aschermittwoch date

die gelegenheit
sich wieder einmal
herauszuputzen
ohne sich verkleiden
zu müssen

und nach einem
guten gespräch
mit dem tod
anzustoßen
auf ein langes leben



fastenvorsatz

solange will ich wieder
meine seele füttern
bis ihr flügel wachsen
um mich emporzuheben
aus der enge ins licht

(thomas schlager-w.)



fastenzeit
(richtungswechsel)

vierzig
sprossen
empor auf
jakobs
leiter
aus der
enge
in die
weite

Palmsonntag

impuls
(zum palmsonntag)

der davon überzeugt ist
dass kuh und bärin sich anfreunden
der wolf beim lamm wohnt
der panther beim böcklein liegt
und kalb und löwe zusammen weiden

reitet auf einem esel
in die stadt der entscheidung
um so der bestie mensch
näher zu kommen
und dem verlorenen leben

doch die hordentiere
werden wieder toben
und töten das lamm
dessen blut zur saat wird für viele
die unbeirrt auf esel reiten

(tsw)





lapides clamabunt*

vorbei mit ihm
das verdrehen
und verschweigen:
gekommen endlich
das sosein
was immer es auch ist

vorbei mit ihm
das vorenthalten
und entziehen:
gekommen endlich
das gleichsein
wie immer es auch ist

vorbei mit ihm
das erstarrte
und verhärtete:
gekommen endlich
das dasein
für wen immer es auch ist

und als er schließlich
vor jerusalems toren stand
empfangen ihn
jene lautundstark
die unter seinem segen
wuchsen

vorbei die zeit
verstörter esel
und selbst wenn wir doch
mal wieder schweigen
werden steine
für uns schreien

(tsw)

* lat. *Die Steine schreien/klagen (Lk 19,40)*

Gründonnerstag

communio

festgenommen wurde wieder
der ewig junge träumer
weil er im juni 2007
aufs neue das brot brach
mit den attac aktivisten
beim g8gipfel in heiligendamm

und weil er es wagte
im oktober 2011
nicht nur den wein zu teilen
mit den occupy campern
vor der ezb in frankfurt am main

der ewig junge realist
kann und will es
einfach nicht begreifen
dass immer noch mit der angst
das geld die welt regiert
und die zukunft derer raubt
für die sein herz seit jeher schlägt

auch in diesem jahr
weiß der menschensohn
wohin er sein haupt
legen wird
das brot ist gebacken
und der wein ist bereitet

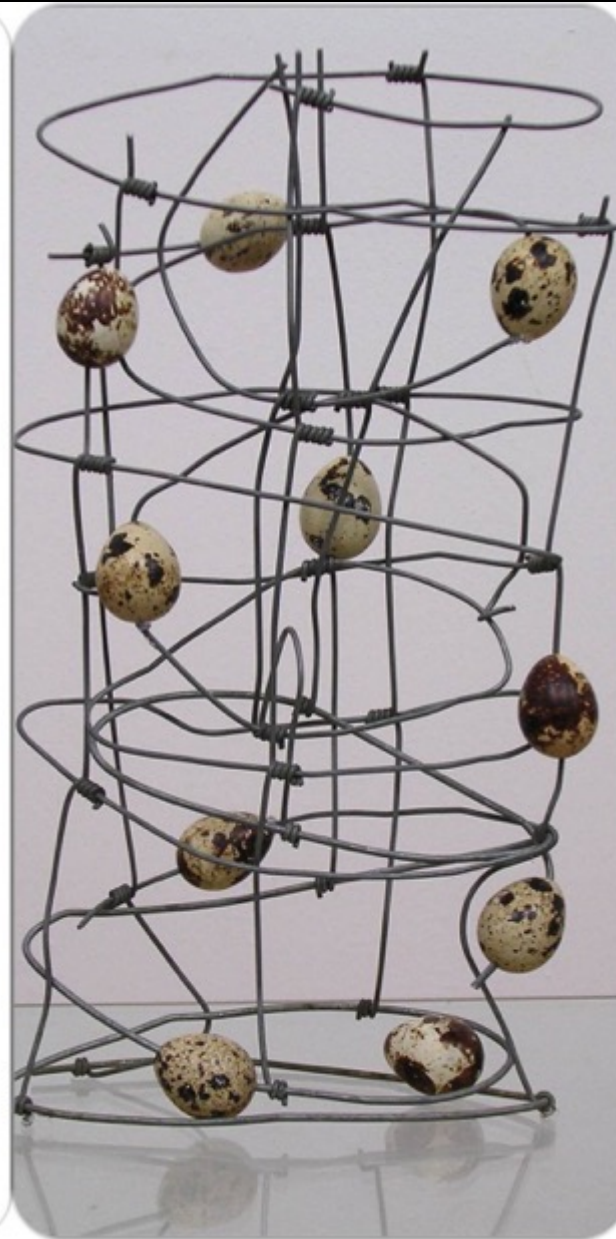
(tsw)




communio mystica*

das eine
gebrochene brot
und der eine
geteilte wein
formen die eine
gemeinschaft
unter gleichen
verschiedenen
und verschiedenen
gleichen
in welcher
der große klein
und der kleine
groß ist
und alle
im miteinander
und füreinander
menschen werden:
gottes würdevolle
ebenbilder

* lat. geheimnisvolle Gemeinschaft



A photograph of a rustic loaf of bread on a wooden cutting board, with a glass of red wine partially visible in the background. The text is overlaid on the image.

einfach genial

**kein hypes branding
kein stylisches logo
kein extravagantes design**

**wählte er als zeichen
an dem man die seinen
selbst nach zweitausend jahren
noch erkennt**

**brot und wein
teilte er
gibt sich selbst darin
als anregung und stärkung**

**genial einfach
einfach genial**

Karfreitag



schöner tod*

abgeklärt wird er sein
der tod eines weisen und lehrers

vornehm wird er sein
der abgang eines weltenrichters
und menschheitserlösers

einzigartig wird es sein
das hinscheiden eines königs
und gottessohnes

doch der hier am balken röchelt
verhöhnt und verlacht
kriecht einsam
und zitternd vor angst

mit einem schrei
der widerhallt
auf schlachtfeldern und schafotten
in intensivstationen und slums
auf der straße oder im bett
einfach vulgär

(tsw)



elisabeth o.
(für eine ganz besondere frau)

sie war wie er
er war wie sie
in etwa gleich alt
geschunden und geheftet
auf dieses
stück holz

erst als sie
ihn so sah
und das
dauerte lang
hatte sie den
mut zu schreien
wie er

und als man sie
tot vom bett hob
war es
als ob sie
ihre mundwinkel
nach oben zieht

Elisabeth O. war meine erste Patientin, die ich als Zivildienstler in einer mobilen Alten- und Behindertenbetreuung begleiten durfte. Mit Mitte dreißig war die MS-Erkrankung so fortgeschritten, dass sie mehr oder weniger ihre Zeit regungslos im Bett verbringen musste. Unsere Gespräche waren nicht nur durch ihr besonderes Menschsein geprägt, sondern auch von ihren existenziell durchdachten Reflexionen einer ausgebildeten Theologin.

christessenz

so bei sich
so bei gott
dass er
unendliches
geben kann

teilen und lieben
auf teufel komm raus
so dass
verkrümmtes heilt
verkümmertes wächst
herzen und hände
sich öffnen

so bei sich
so bei gott
so beim nächsten
dass er
sich selbst
geben kann

im brot
am kreuz
als morgenrot

(tsw)

A VII/15

osterglauben

nicht glauben wir
dass mit ostern
leid und tod
endgültig vorbei sind

wohl aber
vertrauen wir mit ihm
dass die endgültigkeiten
endgültig vorbei sind

und die hoffnung
auf andere morgen
wieder schritte
setzen lässt
ins leben

(tsw)





öster[reich]lich 2018

reichlich beschenken
die haben

umfärben
die goldenen nester


suchen lassen
die schwächsten

brauchtümeln
das christliche

gut verstecken
die faulen eier

in hochglanz verhüllen
das braune darunter

(tsw)

The background is an abstract painting consisting of numerous horizontal brushstrokes. The primary colors are various shades of green, ranging from light and airy to dark and saturated. Interspersed among the green strokes are horizontal bands of grey and white, creating a layered, textured effect. The overall composition is rhythmic and textured, with the text overlaid in the center.

osteraktivitäten

wegreißen
die grabtücher
in die wir uns
einwickeln

wegrollen
die steine
mit denen wir uns
den weg versperren

wegnehmen
die umklammerungen
mit denen wir uns
festhalten lassen

weglegen
die augenschleier
mit denen wir
das heil verbergen

wegwerfen
die überzeugungen
mit denen wir uns
einschränken lassen



anders

1_
anders
ganz anders
müssen wir
auferstehung
wahrnehmen

mehr als bloß
intellektuell

2_
anders
ganz anders
müssen wir
auferstehung
glauben

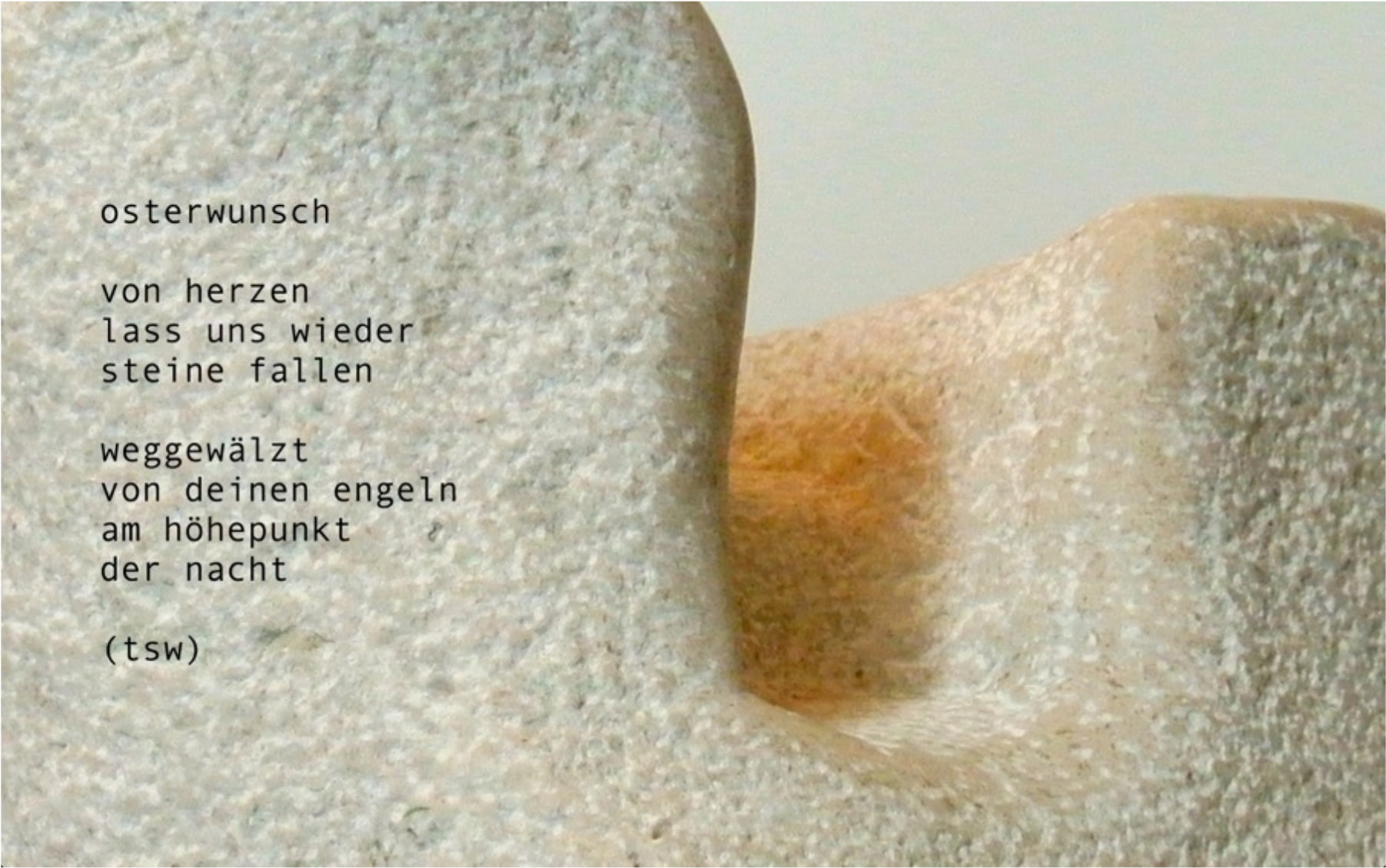
mehr als bloß
traditionell

3_
anders
ganz anders
müssen wir
auferstehung
leben

mehr als bloß
konventionell

4_
anders
ganz anders
wird so
auferstehung
existenziell

(c) tsw




osterwunsch

von herzen
lass uns wieder
steine fallen

weggewälzt
von deinen engeln
am höhepunkt
der nacht

(tsw)



ostergeheimnis
(haiku)

das unverhoffte
hoffen ist das geheimnis
der auferstehung

(tsw)



auferstehung

nicht erst
nach
sondern schon
vor
seinem tod
lebte ER
wie einer
der die
auferstehung
atmet

so intensiv
dass menschen sich
in seiner nähe
aufzurichten begannen
und sich aus den
grabkammern
ihres lebens wagten

und als ER dann
trotz der schmerzen
ängste
und gottesferne
im sterben
auf gott vertraute

brach ER
endgültig
den spitzen stachel
des todes

wen wundert es
dass am dritten tag
schnell die botschaft
sich verbreitet

der stein ist weg
das grab ist leer

(c) tsw

Pfingsten

pfingsterkenntnis
die welt
ist nicht so
wie sie ist
ein mächtiger sturm
drehte sie einst
auf den kopf
und sein geist
stellt seit dem
das übliche und normale
in frage und macht
das unmögliche möglich
doch wir sind
nicht verrückt genug
und die welt
ist so
wie sie ist
(tsw)



... und darüber hinaus ...

**JE NE
SUIS PAS
CHARLIE**



schweigen muss ich
weil mir die sprache fehlt
in dieser aufgeheizten zeit:
so bedroht was mir wertvoll

schweigen möchte ich
weil parolen zu laut gegrölt
in dieser gehässigen zeit:
so weit aufgerissen die gräben

schweigen werde ich
weil geschwätzigkeit dominiert
in dieser geschäftigen zeit:
so leer unsere seelen

schweigen will ich
mit vielen von euch
damit unsere stille
die kälte umfängt
in dieser törichten zeit

(tsw)

eindeutig

(mt 25,35 ernstgenommen)

der einst die menschlichkeit
auf die spitze getrieben
und das göttliche
heruntergebrochen

wird uns beizeiten
daran erinnern
ob wir die aufgenommen
die fremd und ohne obdach

und kein aber wird bestehen
und unsere mauern werden fallen
und unsere tränen werden
die boote gekenterter träume tragen

wenn dereinst die menschlichkeit
auf die spitze getrieben wird
und wir denen in die augen schauen
die wir so überängstlich ignorieren

(tsw)





Aufgeklärt?

Wer von der westlichen Welt auf der einen Seite und von der islamischen Welt auf der anderen Seite spricht, hat leider immer noch nicht begriffen, dass es nur diese eine gemeinsame Welt gibt.

Vorsichtshalber sei auch noch erwähnt, dass die Erde eine Kugel ist und sich um die Sonne dreht.

(TSW)



Die Plausibilität einer Grenze hängt immer auch davon ab, *wie* diese gesetzt wird: als Resultat eines langen Ringens, oder als Maßnahme eines kurzen Entschlusses.

(TSW)



bemerkenswert

am 12. august 2017
wurde für eine
große rettungsaktion
die a52 bei essen
für eine halbe stunde
zur gänze gesperrt

die tierrettung essen
gab kurz darauf bekannt
dass das katzenkind
wohlauf ist
und sich in einem
tierheim in mühlheim
an der ruhr befindet

am gleichen tag
vermeldet
ärzte ohne grenzen
dass die prudence
ihre rettungseinsätze
vor der libyschen küste
einstellen muss
und gestrandete flüchtlinge
nicht mehr bergen kann
da ihr rettungsschiff
von der libyschen
und italienischen marine
behindert und
bedroht wird

eine katze
müsste man sein

(tsw)



hochamt
(st. sebastian)

einem alten ritus folgend
tritt er regelmäßig
mit seinen konzelebrenten
in den wohlgeschmückten raum
vor die auserwählten wartenden

lobpreist
mit salbungsvoller stimme
sein gnadenreiches walten
ermahnt weise
die ungläubigen
beschwört eindringlich
die angst bei ungehorsam
verteufelt lächelnd häresie
predigt brilliant
und mantragleich
ertönt sein credo

abschließend
verlautbart er feierlich
das kommende demnächst
beweihräuchert nochmals
die einzigartigkeit
bevor er
in eine andere welt
entschwindet

oma

wie gerne
hätte ich dich
jetzt da
in diesen tagen
und deinem
es ist doch nicht so schlimm
vertrauensvoll gelauscht
als trost
und nicht vertröstung

da du doch
in zwei weltkriegen
drei brüder
und einen ehemann
verloren hast

in der wirtschaftskrise
zwischen den kriegten
ohne soziale netze
ums tägliche überleben
kämpfen musstest

und alleine als junge mutter
nach dem wahnsinn
und der zerstörung
ohne viel unterstützung
vier kinder
großgezogen hast

wie gerne
hätte ich dich
jetzt da
als expertin
für solche tage
und mich
in deinem
es wird schon wieder
zuversichtlich gewiegt

{tsw, 17/4/20}



bibelstunde

donald
und konsorten

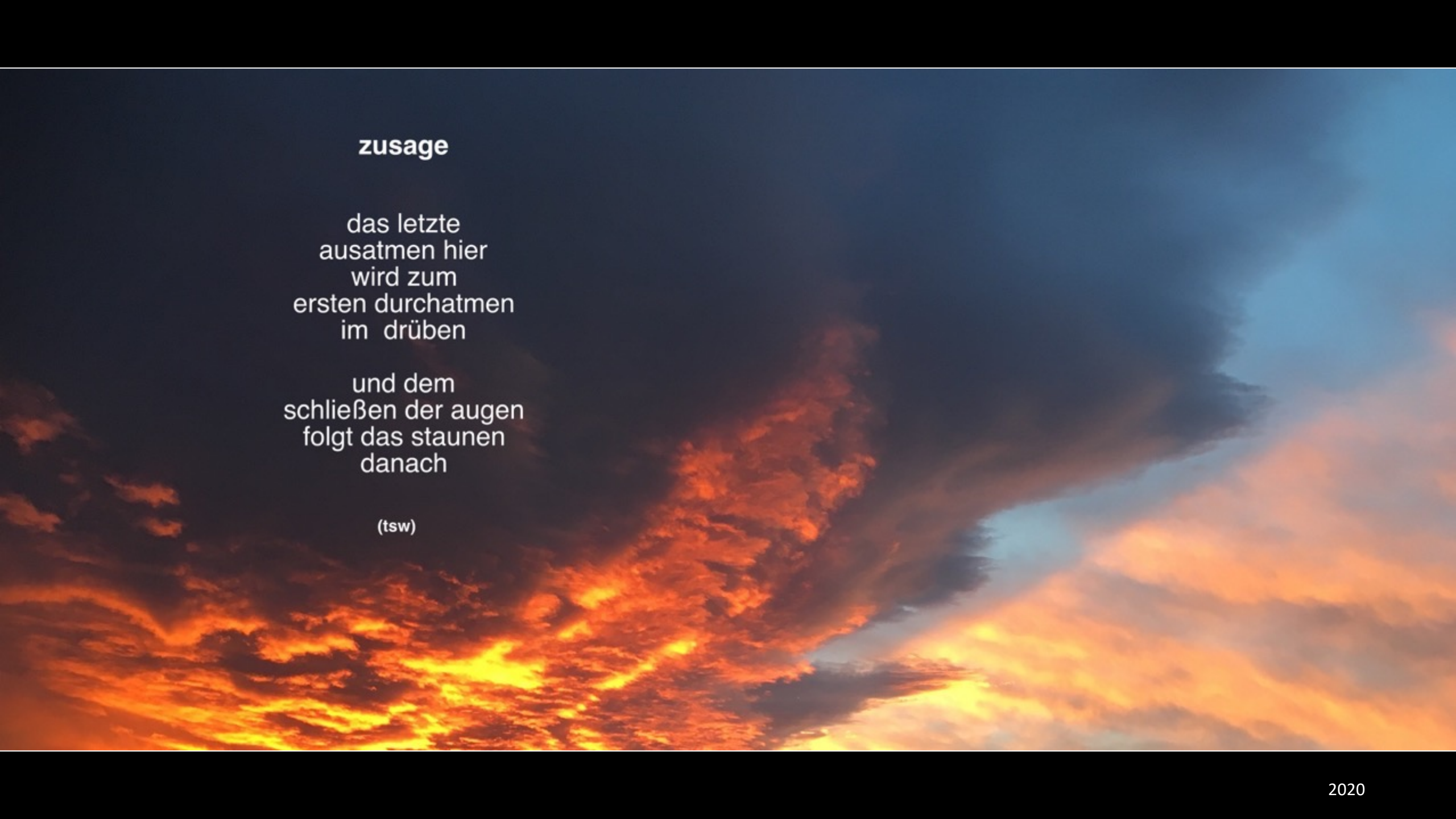
die bibel
erschließt sich nicht
im hochhalten
sondern erst
beim öffnen und lesen

dabei stößt man
bereits ganz vorne
auf die verbrieftete würde
JEDES menschen
auf die schwäche des höchsten
für sklaven und entrechtete
auf die mahnung vor lüge
und missbrauch von macht

und im letzten drittel
wo es ganz
unmissverständlich
um ein glückendes leben
für ALLE geht
findet sich so nebenbei
auch seine warnung
vor ichsucht
und scheinheiligkeit

vielleicht
sollte man aber
bei aller kritik
auch beachten
dass die bibel
nicht für kinder
geschrieben
worden ist





zusage

das letzte
ausatmen hier
wird zum
ersten durchatmen
im drüben

und dem
schließen der augen
folgt das staunen
danach

(tsw)

große schuhe

beizeiten
in luthers
wormser schuhe
steigen
aufrecht stehen
und standhaft
bleiben

wenn menschen
wieder ihrer
würde beraubt
(die doch
der höchste
selbst
den schwächsten
zugesprochen)
und meinung
machtvoll
die vernunft
bedroht

(thomas schlager-w.)



nichts zeigt
die distanz
zur wahrheit
und zu den menschen
deutlicher
als die länge
der verhandlungstische
putins



nüchterne bilanz
per 24.2.2023

nach einem jahr
krieg in der ukraine
gibt es mindestens
8000 ermordete sowie
13000 verletzte zivilisten
11000 verschleppte kinder
140000 zerstörte häuser
300000 getötete soldaten
8000000 geflüchtete menschen
144000000 schweigende russen
und 1 riesengroßes arschloch

für die emotionale bilanz
versagen die zahlen

(tsw)